



Halbjahres- finanzbericht 2018

Inhalt

Nach Handelsgesetzbuch (HGB):

- 3 Gewinn- und Verlustrechnung (HGB)**
- 4 Bilanz (HGB)**

Nach International Financial Reporting Standards (IFRS):

- 6 Gewinn- und Verlustrechnung**
- 6 Sonstiges Ergebnis**
- 7 Bilanz**
- 9 Kapitalflussrechnung**
- 10 Eigenkapitalveränderungsrechnung**
- 11 Anhang**

Gewinn- und Verlustrechnung (HGB) für das erste Halbjahr 2018

Beträge in T-EUR	1. HJ 2018	1. HJ 2017
Sonstige betriebliche Erträge	15.771	6.224
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens	-2	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.953	-1.707
Erträge aus Beteiligungen und sonstigen Finanzanlagen	0	63
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens	80	443
davon aus verbundenen Unternehmen:	33	442
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	181	25
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-3.755	-116
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-37	-37
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	11
Periodenergebnis	9.285	4.904
Gewinnvortrag	1.762	7.417
Bilanzgewinn	11.047	12.321

Bilanz (HGB) zum 30. Juni 2018

Aktiva

Beträge in T-EUR	30.06.2018	31.12.2017
ANLAGEVERMÖGEN	42.506	51.267
Immaterielle Vermögensgegenstände	3	5
Finanzanlagen	42.503	51.262
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.317	25
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.220	10.821
Beteiligungen und sonstige Finanzanlagen	16.860	11.206
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.269	1.756
Wertpapiere des Anlagevermögens	20.837	27.454
UMLAUFVERMÖGEN	12.716	7.266
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.667	6.985
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	410	0
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen Beteiligungsverhältnis besteht	5.517	4.217
Sonstige Vermögensgegenstände	1.740	2.768
Wertpapiere	4.079	14
Guthaben bei Kreditinstituten	970	267
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1.854	44
BILANZSUMME	57.076	58.577

Passiva

Beträge in T-EUR	30.06.2018	31.12.2017
EIGENKAPITAL	56.853,00	56.644,00
Gezeichnetes Kapital	9.873	9.873
Kapitalrücklage	35.933	35.933
Bilanzgewinn	11.047	10.838
RÜCKSTELLUNGEN		
Sonstige Rückstellungen	159	172
VERBINDLICHKEITEN	64	1.761
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	0	1.651
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	1	35
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	0	12
Sonstige Verbindlichkeiten (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	63	63
BILANZSUMME	57.076	58.577

Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS) für das erste Halbjahr 2018

Beträge in T-EUR	Anhang	1. HJ 2018	1. HJ 2017
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzanlagen und Wertpapieren	4.1	12.887	7.825
Sonstige betriebliche Erträge	4.2	13	3
Erträge aus Neubewertung	4.3	614	10.849
Buchwertabgang von Finanzanlagen	4.4	-12.285	-5.636
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte		-2	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.5	-4.588	-1.778
Erträge aus Beteiligungen	4.6	0	63
Abschreibungen auf Finanzanlagen	4.7	-12.877	-604
Finanzerträge	4.8	134	207
Finanzaufwendungen	4.8	-37	-37
Ergebnis vor Steuern		-16.140	10.891
Steuern vom Einkommen und Ertrag	4.9	369	-100
Periodenergebnis		-15.771	10.791
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien		9.872.941	9.551.383
Verwässerungseffekt aus Aktienoptionen		67.611	0
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (verwässert)		9.940.552	9.551.383
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR		-1,60	1,13
Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	4.10	-1,59	1,13

Sonstiges Ergebnis für das erste Halbjahr 2018

Wie bereits im Vorjahr waren im sonstigen Ergebnis keine Veränderungen auszuweisen.

Bilanz (IFRS) zum 30. Juni 2018

Aktiva

Beträge in T-EUR	Anhang	30.06.2018	31.12.2017
LANGFRISTIGES VERMÖGEN			
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	5.1	3	5
Finanzanlagen	5.2	99.305	117.266
LANGFRISTIGES VERMÖGEN, GESAMT		99.309	117.271
KURZFRISTIGES VERMÖGEN			
Wertpapiere		3	14
Sonstige Vermögenswerte	5.3	2.542	4.901
Steuerforderungen	5.4	24	24
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.5	970	357
KURZFRISTIGES VERMÖGEN, GESAMT		3.539	5.295
BILANZSUMME		102.848	122.567

Passiva

Beträge in T-EUR	Anhang	30.06.2018	31.12.2017
EIGENKAPITAL			
Gezeichnetes Kapital	5.6	9.873	9.873
Kapitalrücklage		31.324	31.216
Gewinnrücklage		76.602	39.502
Periodenergebnis		-15.771	39.074
EIGENKAPITAL, GESAMT		102.028	119.666
LANGFRISTIGE SCHULDEN			
Latente Steuern	4.9	595	964
Langfristige Rückstellungen	5.7	6	6
LANGFRISTIGE SCHULDEN, GESAMT		601	970
KURZFRISTIGE SCHULDEN			
Rückstellungen	5.7	153	171
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.8	3	35
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.8	0	1.651
Sonstige Verbindlichkeiten	5.8	63	75
KURZFRISTIGE SCHULDEN, GESAMT		219	1.931
BILANZSUMME		102.848	122.567

Kapitalflussrechnung (IFRS) für das erste Halbjahr 2018

Beträge in T-EUR	Anhang	1. HJ 2018	1. HJ 2017
Periodenergebnis		-15.771	10.791
+ Abschreibungen auf Vermögenswerte des langfristigen Vermögens	4.7	12.879	606
- Zuschreibungen auf Finanzinstrumente	4.3	-614	-10.849
- Gewinne aus Abgängen von Finanzanlagen		-602	-2.189
+/- Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	5.7	-17	-5
-/+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	4	-177	252
+/- Abnahme / Zunahme von Forderungen und sonstigen Aktiva	5.3	-400	-1.547
-/+ Abnahme / Zunahme des sonstigen Fremdkapitals	5.7 / 5.8	-44	-4
= CASH-FLOW AUS DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT		-4.747	-2.946
+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen und Wertpapieren	5.2	12.886	11.225
+ Einzahlungen im Rahmen der kurzfristigen Finanzmitteldisposition	5.2	2.526	408
- Auszahlungen im Rahmen der kurzfristigen Finanzmitteldisposition	5.2	-4.667	-3.560
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen und Wertpapiere	5.2	-1.760	-3.094
= CASH-FLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		8.985	4.979
- Auszahlungen für Kosten der Eigenkapitalbeschaffung		0	-18
+ Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen	5.6	0	1.999
- Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	5.8	-1.675	-364
- Dividendenzahlungen	5.6	-1.975	-1.427
= CASH-FLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		-3.626	191
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands		613	2.225
Finanzmittelbestand der fortzuführenden Geschäftsbereiche am Anfang der Periode		357	129
FINANZMITTELBESTAND AM ENDE DER PERIODE		970	2.345

Eigenkapitalveränderungsrechnung (IFRS) für das erste Halbjahr 2018

Beträge in T-EUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Eigenkapital gesamt
STAND 01.01. 2018	9.873	31.216	78.577	119.666
Periodenergebnis	-	-	-15.771	-15.771
GESAMTERGEBNIS	-	-	-15.771	-15.771
Optionsprogramm	-	108	-	108
Dividende	-	-	-1.975	-1.975
STAND 30.06. 2018	9.873	31.324	60.832	102.028
Anhang				5.6

Anhang (IFRS) zum 30. Juni 2018

1. ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN

Die Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA (Heliad) hat ihren Sitz im Grüneburgweg 18 in Frankfurt am Main und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 73524 eingetragen.

Heliad begleitet als Eigenkapitalpartner Wachstums- und Veränderungsphasen von Unternehmen. Über die Notierung im Scale-Standard der Frankfurter Börse erhält sie Mittel von Investoren zur alleinigen Anlage der Mittel zum Zweck des Erreichens von Wertsteigerungen und Kapitalerträgen. Die Beurteilung des Erfolgs der Kapitalanlagen erfolgt auf Basis des beizulegenden Zeitwerts.

Heliad erfüllt die Definition einer Investmentgesellschaft nach IFRS 10, der erstmals auf Geschäftsjahre anzuwenden war, die am oder nach dem 1. Januar 2014 beginnen.

2. GRUNDLAGEN DES ZWISCHENABSCHLUSSES

Der ungeprüfte, verkürzte Zwischenabschluss per 30. Juni 2018 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und deren Auslegung durch das International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt. Der IAS 34 (Interim Financial Reporting) wurde beachtet. Von der Möglichkeit der vorzeitigen Anwendung neuer Standards wird kein Gebrauch gemacht.

Die dem Jahresabschluss 2017 zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden für den vorliegenden Zwischenabschluss stetig angewendet. Aufgrund der Verschmelzung der einzigen zu konsolidierenden Tochtergesellschaft HEP Beteiligungs GmbH auf die Muttergesellschaft Heliad Equity Partners GmbH & Co KGaA ist der vorliegende Zwischenabschluss formal kein Konzernabschluss mehr.

Der Zwischenabschluss enthält Werte, die zulässigerweise unter Verwendung von Schätzungen und Annahmen ermittelt worden sind. Die verwendeten Schätzungen und Annahmen basieren auf historischen Erfahrungen und anderen Faktoren wie Planungen und – nach heutigem Ermessen – wahrscheinlichen Erwartungen und Prognosen zukünftiger Ereignisse. Die berücksichtigten Annahmen und Schätzungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Ermittlung des erzielbaren Betrages im Rahmen von Werthaltigkeitstests sowie auf Ansatz und Bewertung von latenten Steuern und Rückstellungen.

Wesentliche Anpassungen der ausgewiesenen Vermögenswerte und Rückstellungen könnten im folgenden Geschäftsjahr bei folgenden Posten durch eine Neubewertung erforderlich werden:

Beträge in T-EUR	30.06.2018	31.12.2017
Wertpapiere	72.079	92.920
Beteiligungen	16.779	17.747
Rückstellungen	159	171

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

3.1. ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON FINANZANLAGEN

Veräußert wurden Anteile an der FinTech Group AG und der DEAG Deutsche Entertainment AG.

3.2. ERTRÄGE AUS NEUBEWERTUNG

Die Erträge aus Neubewertung beinhalten Erträge aus der Zuschreibungen von Wertpapieren und Finanzanlagen zum Fair Value, die erfolgswirksam zu erfassen sind und setzen sich wie folgt zusammen:

Beträge in T-EUR	1. HJ 2018	1. HJ 2017
Wertpapiere	417	10.106
Beteiligungen	45	743
sonstige Zuschreibungen	152	0
	614	10.849

Weitere Details sind unter dem Punkt Finanzanlagen erläutert.

3.3. BUCHWERTABGANG VON FINANZANLAGEN UND WERTPAPIEREN

Der Ausweis des Buchwertabgangs von Finanzanlagen und Wertpapieren erfolgt analog zu den Erlösen aus dem Verkauf von Finanzanlagen.

3.4. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Der sonstige betriebliche Aufwand betrifft folgende Posten:

Beträge in T-EUR	1. HJ 2018	1. HJ 2017
Kosten für Geschäftsführung und Haftung	-2.594	-1.186
Aufwand Einzelwertberichtigungen	-1.442	0
Aufwand für Optionen	-192	-142
Beratungs- und Prüfungskosten	-74	-133
Bildung von Rückstellungen	-73	-115
Buchhaltung und Marketing	-63	-73
Aufwand aus Rechtsstreitigkeiten	-33	0
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	-116	-129
	-4.588	-1.778

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten unter anderem die Aufwendungen für Börsenkosten und Kammerbeiträge sowie für Marketing und Kommunikation.

3.5. ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN

Unter den Erträgen aus Beteiligungen werden die von dem „Capnamic“ Fonds verrechneten Ausschüttungen ausgewiesen. In der Ermittlung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit sind wie im Vorjahr keine Dividenden berücksichtigt worden.

3.6. ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN UND WERTPAPIERE

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere sind unter dem Punkt Finanzanlagen erläutert.

3.7. FINANZERTRÄGE UND FINANZAUFWENDUNGEN

Ausgewiesen werden im Wesentlichen Zinsenaufwendungen und -erträge aus Darlehen und Bankguthaben.

Im Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit der Berichtsperiode sind erhaltene Zinsen in Höhe von T-EUR 0 (Vorjahr: T-EUR 23) und gezahlte Zinsen in Höhe von T-EUR 37 (Vorjahr: T-EUR 37) enthalten.

3.8. STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen grundsätzlich laufende und latente Steuern. Die laufenden Ertragsteuern entsprechen der erwarteten Steuerschuld, die aus dem zu versteuernden Einkommen aus der laufenden Periode resultiert.

Beträge in T-EUR	1. HJ 2018	1. HJ 2017
Tatsächlicher Steueraufwand der Periode	0	11
Latente Steuern aus temporären Differenzen zur Steuerbilanz	369	-110
	369	100

Die Aufwendungen aus latenten Steuern betreffen im Wesentlichen die Bildung passiver latenter Steuern auf die abweichend zur Steuerbilanz vorgenommene Bewertung von Finanzanlagen.

3.9. ERGEBNIS JE AKTIE

Das Ergebnis je Aktie ergibt sich wie folgt:

	1. HJ 2018	1. HJ 2017
Periodenergebnis (T-EUR)	-15.771	10.791
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien	9.872.941	9.551.383
Verwässerungseffekt aus Aktienoptionen	67.611	0
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (verwässert)	9.940.552	9.551.383
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	-1,60	1,13
Verwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	-1,59	1,13

Das Ergebnis je Aktie besteht aus fortzuführenden Geschäftsbereichen.

4. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

4.1 IMMATERIELLES ANLAGEVERMÖGEN UND SACHANLAGEN

Unter dieser Position werden die Investitionen in die Webseite www.heliad.com ausgewiesen.

4.2 FINANZANLAGEN

Die Finanzanlagen betreffen folgende Posten:

Beträge in T-EUR	30.06.2018	31.12.2017
Wertpapiere	72.079	92.920
Ausleihungen an Beteiligungen	10.447	6.599
Beteiligungen	16.779	17.747
	99.305	117.266

Die Beteiligungen und Wertpapiere werden in der Bewertungskategorie „ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ geführt.

Davon ausgenommen sind die nicht-börsennotierten Venture-Beteiligungen, die gem. IAS 39.46 (c) mit den Anschaffungskosten bewertet werden, da kein auf einem aktiven Markt notierter Preis vorliegt und deren beizulegender Zeitwert nicht verlässlich ermittelt werden kann.

Die Beteiligungen und Wertpapiere, für die am Bilanzstichtag ein Börsenkurs und regelmäßiger Handel an einer Börse während der Berichtsperiode vorlag, wurden mit diesem Kurs zum Stichtag bewertet (Fair Value-Hierarchie: Stufe 1).

Beträge in T-EUR	30.06.2018	31.12.2017
Buchwert börsennotierter Finanzanlagen	72.082	92.934

Beträge in T-EUR	30.06.2018	31.12.2017
Zuschreibungen auf börsennotierte Finanzanlagen	417	45.794
Abschreibungen auf börsennotierte Finanzanlagen	-12.864	-290

Die Abschreibungen entfallen im Wesentlichen auf die Anteile an der FinTech Group AG, der Elumeo SE, der Sleepz AG und der MagForce AG.

Die Bewertung der nicht-börsennotierten Beteiligungen, die „ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ sind, erfolgt unter Verwendung von Einflussgrößen, die sich entweder direkt (als Preise) oder indirekt (von Preisen) beobachten lassen (Fair Value-Hierarchie: Stufe 2). Die Bewertung erfolgt auf Basis von maßgeblichen Vergleichswerten kürzlich zurückliegender Transaktionen für das Geschäftskapital des Portfoliounternehmens (Finanzierungsrunden).

Anteile an Private-Equity-Fonds werden anhand der von den Fondsverwaltern zum Vorquartal ermittelten Net Asset Values bewertet, wobei ein individueller Abschlag in Höhe von 15 % vorgenommen wurde, der sich aus der zeitlichen Verzögerung der Net Asset Value Bewertung ergibt.

Aus Bewertung der nicht-börsennotierten Beteiligungen resultieren:

Beträge in T-EUR	30.06.2018	31.12.2017
Zuschreibungen auf nicht-börsennotierte Finanzanlagen	45	743
Abschreibungen auf nicht-börsennotierte Finanzanlagen	0	0

4.3. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSWERTE

Die ausgewiesenen Forderungen betreffen ausschließlich Weiterbelastungen von Rechnungen Dritter.

Zum Stichtag bestehen Wertberichtigungen auf zweifelhafte Forderungen von insgesamt T-EUR 1.679 (31.12.2017: T-EUR 100).

Die zum Stichtag 31.12.2017 als seit über 180 Tagen überfällig und nicht wertberichtigt ausgewiesenen Forderungen (EUR 2,3 Mio.) wurden im ersten Halbjahr vollständig zurückgezahlt.

Eine Wertminderung wird vorgenommen, wenn ein finanzieller Vermögenswert uneinbringlich erscheint. Dies ist der Fall, wenn der finanzielle Vermögenswert überfällig und nicht werthaltig besichert ist und keine Einigung über eine Verlängerung der Zahlungsfrist erzielt werden konnte oder wenn es offensichtliche Hinweise oder Tatsachen gibt, die einen Ausgleich ausschließen.

Unter den sonstigen Vermögenswerten werden über einen kurzfristigen Zeitraum gewährte Darlehen inkl. aufgelaufener Zinsen in Höhe von T-EUR 686 (31.12.2017: T-EUR 4.773) ausgewiesen.

4.4. STEUERFORDERUNGEN

Die Steuerforderungen bestehen aus den Gewerbesteuervorauszahlungen und Kapitalertragsteuern die im Rahmen von Ausschüttungen und Zinseinnahmen an das Finanzamt abgeführt wurden und deren vollständige Auszahlung im Rahmen der steuerlichen Veranlagung erwartet wird.

4.5. ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE

Die Guthaben bei Kreditinstituten entsprechen vollständig dem Finanzmittelfonds und bestehen im Wesentlichen aus Kontokorrent- und Tagesgeldkonten sowie aus Festgeldanlagen.

4.6. EIGENKAPITAL

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital beträgt EUR 9.872.941,00 (31.12.2017: EUR 9.872.941,00) und ist voll eingezahlt. Es besteht aus 9.872.941 (31.12.2017: 9.872.941) Stückaktien, mit einem rechnerischen Nennwert von EUR 1,00.

Die Hauptversammlung vom 8. Juli 2014 hat die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, in der Zeit bis zum 7. Juli 2019 eigene Aktien im Umfang von insgesamt bis zu zehn von Hundert des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals zu erwerben. Die Ermächtigung kann ganz oder in Teilen ausgeübt werden. Der Erwerb kann über die Börse, mittels eines öffentlichen Kaufangebots oder mittels einer öffentlichen Aufforderung zur Abgabe von Verkaufsangeboten erfolgen. Die erworbenen Aktien können mit Zustimmung des Aufsichtsrats über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot veräußert oder ganz oder teilweise eingezogen werden.

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum 13. Juni 2023 einmalig oder mehrmals in Teilbeträgen um bis zu insgesamt EUR 4.936.470,00 durch Ausgabe von insgesamt bis zu 4.936.470 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2018/I).

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist bis zum 30. Juni 2021 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals bei der Gesellschaft oder ihrer in- oder ausländischen Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Options- und/ oder Wandelschuldverschreibungen, Genussrechte und/oder Gewinnschuldverschreibungen (bzw. Kombinationen dieser Instrumente) (zusammen „Schuldverschreibungen“) im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 50.000.000,00 mit oder ohne Laufzeitbegrenzung zu begeben und den Inhabern bzw. Gläubigern von Schuldverschreibungen Options- bzw. Wandlungsrechte (auch mit Wandlungspflicht) für auf den Namen lautende neue Stückaktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von insgesamt bis zu EUR 3.803.261,00 nach näherer Maßgabe der Anleihebedingungen der Schuldverschreibungen zu gewähren.

Das Grundkapital ist um bis zu EUR 3.803.261,00 durch Ausgabe von bis zu 3.803.261 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2016/I). Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur so weit durchgeführt, wie die Inhaber bzw. Gläubiger von Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen, Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechten mit Options- und/oder Wandlungsrechten bzw. -pflichten, die die Gesellschaft oder ihre in- oder ausländischen Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 12. Juli 2016 bis zum 30. Juni 2021 ausgegeben hat, von ihren Options- bzw. Wandlungsrechten aus diesen Schuldverschreibungen Gebrauch machen oder ihre Pflicht zur Wandlung erfüllen, und zwar in allen Fällen jeweils soweit das Bedingte Kapital 2016/I nach Maßgabe der Options- bzw. Wandelanleihebedingungen benötigt wird.

Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu EUR 950.944,00 durch Ausgabe von bis zu 950.944 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2016/II). Das Bedingte Kapital 2016/II dient ausschließlich der Sicherung von Bezugsrechten, die aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 12. Juli 2016 im Rahmen des Aktienoptionsprogramms 2016 in der Zeit bis einschließlich zum 30. Juni 2021 an Mitglieder der Geschäftsleitung der persönlich haftenden Gesellschafterin, an Arbeitnehmer der persönlich haftenden Gesellschafterin und Arbeitnehmer der Gesellschaft sowie an Mitglieder der Geschäftsführungen und Arbeitnehmer von mit der Gesellschaft verbundenen Unternehmen ausgegeben werden.

Im Geschäftsjahr 2016 wurden an Mitglieder der Geschäftsleitung und an Arbeitnehmer der persönlich haftenden Gesellschafterin 412.000 und im Geschäftsjahr 2017 132.000 Aktienoptionsrechte ausgegeben, die nach Ablauf einer vierjährigen Wartefrist je Optionsrecht zum Bezug einer Aktie der Gesellschaft berechtigen.

Für die Entwicklung des Eigenkapitals wird auf die Eigenkapitalveränderungsrechnung verwiesen.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage enthält den Betrag, der bei der Ausgabe von Anteilen über den (rechnerischen) Nennwert hinaus erzielt wird (Ausgabe-Agio). In die Kapitalrücklage wird darüber hinaus der aus der Bewertung der ausgegebenen Aktienoptionen resultierende Betrag erfasst.

Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklage enthält Ergebnisvorträge aus Vorperioden. Darüber hinaus wird die Rücklage für Währungsdifferenzen mit der Gewinnrücklage verrechnet und in der Bilanz zusammengefasst dargestellt.

Die Heliad hat im Geschäftsjahr 2018 eine Dividende in Höhe von EUR 0,20 je Aktie (Vorjahr: EUR 0,15 je Aktie), insgesamt T-EUR 1.975 Aktie (Vorjahr: T-EUR 1.427) an Ihre Kommanditaktionäre ausgeschüttet.

4.7. RÜCKSTELLUNGEN

Sonstige langfristige Rückstellungen

Unter den langfristigen Rückstellungen werden die Archivierungsverpflichtungen (T-EUR 6; 31.12.2017: T-EUR 6) ausgewiesen.

Sonstige kurzfristige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

Beträge in T-EUR	31.12.2017	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	30.06.2018
Prüfungsaufwendungen	58	-58	0	25	25
Aufsichtsratsvergütung	14	-14	0	25	25
übrige	99	-5	-13	23	104
	171	-77	-13	73	153

In den übrigen Rückstellungen sind unter anderem die Rückstellungen für die Erstellung der Steuererklärungen und für ausstehende Rechnungen enthalten.

4.8. VERBINDLICHKEITEN

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Raiffeisenbank Attersee-Süd eGen hat der Heliad bis zum 31.08.2019 eine Kreditlinie über einen Betrag von bis zu EUR 7,5 Mio. zur Verfügung gestellt.

Der in Anspruch genommene Teil der Kreditlinie wird derzeit mit 2,75% p.a. verzinst. Die Höhe des Zinssatzes ist an die Entwicklung des 3-Monats- EURIBOR gekoppelt. Der ungenutzte Kreditrahmen unterliegt einer Provision in Höhe von 0,75% p.a. Als Sicherheit wurde bei der Raiffeisenbank ein Aktiendepot eröffnet und als Pfand hinterlegt. Zum Stichtag nutzt die Heliad keine Mittel (31.12.2017: EUR 1,7 Mio.) dieser Linie.

Sonstige Verbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit bis zu einem Jahr und werden jeweils zum Nominalbetrag bzw. in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt.

5. SONSTIGE ANGABEN

5.1. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Der Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin Heliad Management GmbH informiert sich als „chief operating decisions maker“ im Sinne des IFRS 8.7 auf Ebene des Gesamtportfolios regelmäßig über die Entwicklung des Unternehmens. Seine Entscheidungen über die Allokation der Ressourcen trifft er ebenfalls auf dieser Ebene.

Rechnungslegungsrelevante Informationen liegen dementsprechend nur für das Unternehmen als Ganzes vor und werden keinen einzelnen Segmenten zugeordnet. Heliad wird entsprechend als „Single-Segment-Entity“ (SSE) geführt, wodurch sich die finanziellen und sonstigen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit aus den vorliegenden Bestandteilen des Zwischenabschlusses entnehmen lassen. Eine Berichterstattung über Geschäftssegmente erübrigt sich daher aus diesen Gründen.

Der Unternehmenswert bestimmt sich wesentlich aus dem Marktwert der Beteiligungen, wie er sich im Eigenkapital nach IFRS niederschlägt. Zentrale Erfolgsgröße für die Steuerung und Kontrolle des Unternehmens ist der Net Asset Value.

Die Heliad ist im deutschsprachigen Raum tätig; die Erlöse wurden hauptsächlich in Deutschland, Österreich und der Schweiz erzielt. Die ausgewiesenen langfristigen Vermögenswerte sind hauptsächlich in Deutschland, Österreich und der Schweiz gelegen.

5.2. HAFTUNGSVERHÄLTNISSE UND SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

Die Resteinzahlungsverpflichtungen für noch nicht eingeforderte, bedungene Einlagen für Anteile an Personengesellschaften betragen zum Bilanzstichtag T-EUR 20 (31.12.2017: T-EUR 57).

Aus Dienstleistungsverträgen bestehen künftige Verpflichtungen in Höhe von T-EUR 63 (31.12.2017: T-EUR 126).

Zum Bilanzstichtag bestanden wie im Vorjahr keine Garantien und Gewährleistungsverpflichtungen.

5.3. ANGABEN ZU UNTERNEHMENSORGANEN

Die persönlich haftende Gesellschafterin, Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main. Sie ist allein zur Geschäftsführung berechtigt und verpflichtet.

Geschäftsführer der Komplementärin ist:

- Thomas Hanke, Investment Banker, Düsseldorf

Zu Mitgliedern des Aufsichtsrates sind bestellt:

- Volker Rofalski (Vorsitzender), München, Geschäftsführer der only natural munich GmbH, München
- Stefan Müller, Küps, Generalbevollmächtigter der Börsenmedien AG, Kulmbach
- Kai Panitzki (bis zum 14. Juni 2018) Geschäftsführer der BitStone Capital Beteiligungs GmbH, Köln
- Herbert Seuling (seit dem 1. Juni 2018) Steuerberater, Kulmbach

5.4. MITARBEITER

Die Heliad beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

5.5. NAHE STEHENDE UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Die FinLab AG, Frankfurt am Main, hielt zum 30. Juni 2018 mehr als 25 % der Aktien der Gesellschaft. Daneben ist die FinLab AG Alleingesellschafterin der persönlich haftenden Gesellschafterin der Gesellschaft, der Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main. Auf der Grundlage der Stimmrechtspräsenzmehrheit auf der Hauptversammlung vom 14. Juni 2018 konnte die FinLab AG praktisch einen beherrschenden Einfluss auf die Gesellschaft ausüben. Ferner ist zu erwarten, dass die Stimmrechtspräsenzmehrheit auch in zukünftigen Hauptversammlungen gegeben sein wird, so dass die Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gemäß § 17 Abs. 1 und 2 AktG zum 30. Juni 2018 abhängiges Unternehmen der FinLab AG war.

Das unmittelbar herrschende Unternehmen (FinLab AG, Frankfurt am Main) ist zum 30. Juni 2018 bezüglich weiterer Unternehmen als verbundenes Unternehmen im Sinne des § 15 AktG einzustufen. Mittelbar beherrschend im Sinne des § 17 Abs. 1 AktG ist Herr Bernd Förtsch, Kulmbach.

Nach § 8a der Satzung erhält die Komplementärin jährlich im Voraus eine Tätigkeits- und Haftungsvergütung von 2,5 % p.a. des Wertes des bilanziellen Eigenkapitals zum Bilanzstichtag des vorangegangenen Geschäftsjahres gemäß den IFRS Rechnungslegungsvorschriften, zuzüglich eventuell anfallender Umsatzsteuer. Darüber hinaus erhält die Komplementärin eine gewinnabhängige Vergütung in Höhe von 20 % des festgestellten Jahresüberschusses der Gesellschaft vor Steuern.

Die Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main hat von der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA, Frankfurt am Main T-EUR 2.992 (Vorjahr T-EUR 1.994) zzgl. Umsatzsteuer für die satzungsgemäße Tätigkeits- und Haftungsvergütung erhalten. Als gewinnabhängige Vergütung erhielt die Komplementärin satzungsgemäß T-EUR 684 (Vorjahr T-EUR 0) zzgl. Umsatzsteuer.

Gemäß § 8b der Satzung kann die Komplementärin oder eine mit ihr verbundene Gesellschaft zudem Beratungsleistungen, die sie anstelle eines Drittunternehmens für die Heliad oder ihre Beteiligungsgesellschaften durchgeführt hat, in Höhe eines dem Drittvergleich standhaltenden Umfangs in Rechnung stellen.

Die FinLab AG, Frankfurt am Main, hat für von ihr erbrachte Dienstleistungen in den Bereichen Marketing und Rechnungswesen und Rechnungen von Dritten gegenüber der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA in Höhe von T-EUR 109 (Vorjahr: T-EUR 112) inklusive eventuell anfallender Umsatzsteuer abgerechnet.

Die Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA, Frankfurt am Main, hält zum 30. Juni 2018 insgesamt 2.132.039 Aktien (31.12.2017: 2.528.544 Aktien) an der FinTech Group AG. Die Anschaffungskosten betragen zum 31. Dezember 2017 EUR 15,5 (31.12.2017: EUR 18,4 Mio.).

Die FinTech Group Bank AG, eine Tochtergesellschaft der FinTech Group AG, übernimmt für die Heliad die Funktion einer Zahlstelle bei der Auszahlung der Dividende. Die Vergütung beträgt pauschal EUR 2.500 pro Jahr.

Herr Bernd Förtsch übt über seine Beteiligungen einen maßgeblichen Einfluss auf die FinTech Group AG aus.

Zum Bilanzstichtag bestanden gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen Forderungen in Höhe von T-EUR 0 (31.12.2017: T-EUR 143). und Verbindlichkeiten in Höhe von T-EUR 3 (31.12.2017: T-EUR 42).

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats standen wie im Vorjahr Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von T-EUR 48 zzgl. Umsatzsteuer zu.

5.6. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag haben sich nicht ereignet.

Frankfurt am Main, im August 2018

Die Geschäftsführung der Heliad Management GmbH

KONTAKT

Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA

Grüneburgweg 18

60322 Frankfurt am Main

Deutschland

info@heliad.de

T +49 (0) 69.71 91 59 65 - 0

F +49 (0) 69.71 91 28 0-999

www.heliad.de